



Arie Boer (N0118)

* Apostel von 1954 bis 1967

Lebensdaten

- geboren am 24. November 1921 in [Sliedrecht](#), Niederlande
- gestorben am 23. Januar 2001 in [Perth](#), Australien (79)

Amtstätigkeit

- 26. März 1950: Unterdiakon (28)
- 17. August 1952: Hilfspriester (30)
- 18. Juli 1954: Bischof durch Bezirksapostel [Arno Erdmann Abicht](#) (32)
- 12. Dezember 1954: Apostel durch Bezirksapostel [Arno Erdmann Abicht](#) (33)
- 21. Januar 1967: Amtsniederlegung (45)

Arbeitsbereich

- Teile der Südafrikanischen Union bzw. Südafrikas ([Transvaal](#))
- zeitweise auch Teile der [Vereinigten Staaten von Amerika](#)

Zuständige(r) Bezirksapostel

- [Arno Erdmann Abicht](#) (1954 bis 1957)
- [Karl Rudolf Gut](#) (1957 bis 1967)
- zweitweise auch: [John Peter Fendt](#) (bis 1966) und [Michael Kraus](#) (ab 1966)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus „Wächterstimme“ 9/1955, S. 65. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

"Ich wurde am 24. November 1921 in Sliedrecht (Holland) als viertes und jüngstes Kind - der einzige Sohn - apostolischer Eltern geboren. Einige Monate später wurde ich durch Apostel [van Oosbree](#) versiegelt. Mein Vater war zu jener Zeit Diakon, ein leuchtendes Beispiel an Glauben und harter Arbeit, wodurch viele Familien auf den Weg des Lebens geführt und mehrere Gemeinden gegründet werden konnten.

Ich habe eine gute Erziehung genossen, dabei aber auch gute und schlechte Tage im Kampf um das tägliche Brot kennengelernt. Im Jahre 1939 bestand ich meine Prüfung als Diesel-Ingenieur. Noch im gleichen Jahre trat ich in die Kriegsmarine ein und blieb bis zum Jahre 1947 im Kriegsdienst. Während dieser Zeit bin ich in der ganzen Welt herumgekommen. Von [Südafrika](#) kam ich nach [Java](#). Hier hatte ich Gelegenheit, in [Surabaya](#) die Gottesdienste zu besuchen, wo ich Apostel [Faassen](#) und Familie kennenlernte. Zusammen mit dem jetzigen Apostel [Tan Bian Sing](#) wirkte ich im Kirchenchor mit. Ich war in diesen Jahren oft in Todesgefahr, bin aber trotzdem stets auf wunderbare Weise bewahrt geblieben. In jener Zeit größter Gefahren und Entbehrungen begann ich zu begreifen, daß der Herr alle diese Verhältnisse zuließ, um mich in eine besondere Schule zu nehmen.

Kurz vor Kriegsende verheiratete ich mich in [Westaustralien](#). Der liebe Gott schenkte uns zwei prächtige Söhne, deren einer uns jedoch zu unserem tiefsten Schmerz im Alter von 6 1/2 Jahren durch einen Verkehrsunfall genommen wurde. Wir haben aber auch in diesen schweren Stunden die trostvolle Liebe unseres himmlischen Vaters erfahren, der alle Dinge geschehen läßt zum Besten derer, die ihn lieben.

Im Jahre 1947 kehrte ich mit meiner Familie nach [Holland](#) zurück, wo ich als dienstuntauglich entlassen wurde. Ich traf dort Apostel [Schlaphoff](#), der mir riet, nach Südafrika zu kommen. Ich folgte diesem Rat gerne und traf gegen Ende des Jahres 1947 in Südafrika ein. Bald darauf begann ich in der Hauptverwaltung der dortigen Kirche zu arbeiten und wurde Redakteur der Zeitschrift "Our Family".

Am 26. März 1950 empfing ich das Unterdiakonenamt und wurde am 17. August 1952 zum Hilfspriester eingesetzt. Durch Bezirksapostel Abicht erhielt ich am 18. Juli 1954 das Bischofsamt. Am 12. Dezember 1954 wurde mir nun im Auftrag des Stammapostels das Apostelamt anvertraut. Ich arbeite z. Zt. mit Apostel [Kreunen](#) in Transvaal, und es ist mein ganzes Sehnen und Bestreben, im Einssein mit dem Stammapostel dem Volke Gottes in Südafrika zu dienen, damit er uns dann alle dem Bräutigam zuführen kann an seinem großen Tag, der uns so nahe bevorsteht."

A. Boer wurde in eine neuapostolische Familie geboren. Die Sonntagsschule besuchte er beim späteren Apostel der "Apostolisch Genootschap", L. Slok. Seine Ehefrau hieß Lilian Beatrice Hopewell.

Aus seiner Feder (Auszug):

- Sabotage (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1957, S. 43)
- Kindlich-gläubige Gesinnung (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1960, S. 49)
- Göttliche Führung (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1962, S. 44)

12. Dezember 1954

[Boer, Arie.mp3](#) 2971.17kb

